

Das Unwägbare gestalten

Zukunft als Führungsaufgabe
in Kirche und Diakonie

Symposium am 1.–3. Juli 2020
Ev. Augustinerkloster zu Erfurt



In Zusammenarbeit mit:

fakd
Führungsakademie für
Kirche und Diakonie



EVANGELISCHE ALTENHILFE
GESUNDBRUNNEN



Evangelischer Verband
Kirche
Wirtschaft
Arbeitswelt



Das Unwägbar gestalten

Zukunft als Führungsaufgabe in Kirche und Diakonie

Die aktuellen Diskussionen über Digitalisierung, demografischen Wandel, Fachkräftemangel, Konzentrationsbestrebungen, Nachhaltigkeit etc. zeigen, dass unsere Arbeitswelt im Umbruch ist. Manche Trends können wir erkennen, andere widersprechen sich und wiederum andere sind unvorhersehbar. Auch Kirche und Diakonie stehen vor einer ungewissen Zukunft und vor neuen Herausforderungen. Damit verändern sich auch die Anforderungen an eine gute Führung.

Mit Expertinnen und Experten aus Soziologie, Politik und Ökonomie, aus Theologie, Kirche und Diakonie sowie mit verschiedenen Führungscoaches wollen wir mit Ihnen folgende Fragestellungen thematisieren:

- Wie wird Ihr Führungshandeln durch gesellschaftliche, soziale und ökonomische Trends und Gegentrends beeinflusst?
- Wie können Sie als Führungskraft mit den Herausforderungen und Unabwägbarkeiten der Zukunft umgehen?
- Welche Eigenschaften und Kompetenzen benötigen Sie als Führungsperson, um zukunftsintelligent zu agieren?
- Was gibt Ihnen Orientierung in ungewisser Zukunft?
- Welche Modelle und Erfahrungen gibt es, um Kirche und Diakonie zukunftsfähig aufzustellen?

Mit unserem Symposium wollen wir Ihnen die notwendigen Impulse und Strategien für eine zukunfts-fähige Führung vermitteln. Es geht darum, die Unabwägbarkeiten in Ihrem Führungshandeln wahrzunehmen, zu deuten und auf organisatorischer und persönlicher Ebene bewältigbar zu machen. Dabei sollen auch Ihre beruflichen und persönlichen Erfahrungen, Werte und Ziele zur Sprache kommen und in Relation zu den Zukunftsherausforderungen in Kirche und Diakonie gesetzt werden.

Das inhaltliche Programm ist eingebettet in einen intensiven kollegialen Austausch und in ein interessantes kulturelles Programm, das uns die Historie der Stadt Erfurt näherbringt.

Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Sie!

Programm

Mittwoch, 1. Juli 2020

13.00 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Begrüßung

Jürgen Mathuis

Vorstandssprecher, Versicherer im Raum der Kirchen

14.05 Uhr

Thematische Einführung mit Umfrage

14.15 Uhr

Wie sieht die Gesellschaft der Zukunft aus? Transformationen als Herausforderung für Führungskräfte

Dr. Siegfried Behrendt

Forschungsleiter, Institut für Zukunftsstudien
und Technologiebewertung (IZT)

15.00 Uhr

Führung der Zukunft – Eine soziologische Perspektive im Blick auf Kirche und Diakonie

Prof. Dr. Maren Lehmann

Lehrstuhl für Soziologische Theorie im Fachbereich
Kulturwissenschaften, Zeppelin Universität Friedrichshafen

15.45 Uhr

Zukunft als Führungsaufgabe – Beobachtungen aus dem eigenen Erfahrungsbereich

Vertiefung in Kleingruppen

16.30 Uhr

Kaffeepause

17.00 Uhr

Beobachtungen aus dem Erfahrungsbereich von Kirche und Diakonie

Statement Kirche

Theresa Rinecker

Generalsuperintendentin, Sprengel Görlitz,
Ev. Kirche Berlin – Brandenburg – schlesische Oberlausitz

Statement Diakonie

Christian Dopheide

Theologischer Vorstand, Ev. Stiftung Hephata

Anschließend

Unwägbarkeiten gestalten

Podiums- und Plenumsdiskussion mit:

- Dr. Siegfried Behrendt
- Christian Dopheide
- Prof. Dr. Maren Lehmann
- Generalsuperintendentin Theresa Rinecker

Moderation:

Dr. Jochen Gerlach

Theologischer Vorstand, Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen e. V.
Hofgeismar

18.30 Uhr

Gemeinsames Abendessen

20.00 Uhr

Get Together im Augustiner an der Krämerbrücke



Donnerstag, 2. Juli 2020

8.45 Uhr

Geistlicher Impuls am Morgen

Pfarrer Dr. Jochen Gerlach

9.15 Uhr

In die Zukunft führen – Strategieentwicklung als Führungsaufgabe

Dr. Katrin Glatzel

Beraterin mit den Schwerpunkten Strategie, Führung,
Organisation und Veränderung, osb Berlin

10.15 Uhr

Vorstellung der Workshop-Themen

10.45 Uhr

Kaffeepause

Evangelisches
Augustinerkloster
zu Erfurt



Bildrechte © Frank Schmidt, Erfurt

11.15 Uhr

Das Unwägbar gestalten – Erprobte Praxisbeispiele

Workshops – Phase 1

1. „Um des Menschen willen – Zeit für Freiräume 2019“

Dr. Karoline Läger-Reinbold
Projektleiterin, Kanzlei des Landesbischofs

2. Theorie U – von der Zukunft her führen

Jan-Eric Soltmann

Organisationsentwicklung, Kirchenkreis Hamburg-Ost

Anne Arnholz

Gemeindepastorin, Ev.-Luth. St. Paulus Kirchengemeinde
in Hamburg-Harburg

3. Strategisch in die Zukunft führen

Dr. Katrin Glatzel

4. Erprobungs- und Experimentierräume

Dr. Gunther Schendel

Religions- und Kirchensoziologie,
Sozialwissenschaftliches Institut der Ev. Kirche in Deutschland

Dr. Thomas Schlegel

Referatsleiter G2 im Gemeindedezernat
der Ev. Kirche Mitteldeutschland

12.45 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.15 Uhr

Workshops – Phase 2

Wechsel der Workshops

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Orientierung geben in ungewisser Zukunft – Wertschätzende Führung in Organisationen

Prof. Dr. Barbara v. Meibom

Leitung, Communio – Institut für Führungskunst

17.00 Uhr

New Work – ein Zukunftsthema für Führungskräfte

Dr. Björn Migge

Inhaber, Dr.Migge-Seminare – Weiterbildungsinstitut
Westfalen-Lippe

18.30 Uhr

Gemeinsames Abendessen

20.00 Uhr

„Die Gloriosa“

Eine heitere Theatervorstellung über das Leben
der berühmten Glocke des Erfurter Doms
auf dem Klostergelände

21.00 Uhr

Get Together im Gewölbekeller des Klosters

Erfurter Dom



Bildrechte: Florian - Adobe Stock

Freitag, 3. Juli 2020

8.45 Uhr

Geistlicher Impuls am Morgen

Pfarrer Dr. Georg Hofmeister

Leiter der Akademie des Versicherers im Raum der Kirchen

9.15 Uhr

Mitarbeiterbindung als das Zukunftsthema für Führungskräfte in Kirche und Diakonie

Martin Spilker

Director Kompetenzzentrum Führung und Unternehmenskultur,
Bertelsmann-Stiftung

10.00 Uhr

2 Praxisbeispiele

1. Heiner Böckmann

Geschäftsführer, Heilpädagogische Hilfe Osnabrück

2. Judith Hübner

Leiterin der Geschäftseinheit Personal, Berliner Stadtreiniger

11.00 Uhr

Kaffeepause

11.30 Uhr

Von der Zukunft her führen – Theologischer Impuls

Prof. Dr. Christian Polke

Theologische Fakultät, Georg-August-Universität Göttingen

12.30 Uhr

Schlusswort und Reisesegen

Pfarrer Dr. Georg Hofmeister

12.45 Uhr

Mittagessen

Anschließend individuelle Abreise

Ein Symposium in Zusammenarbeit mit ...

Die Führungsakademie für Kirche und Diakonie (fakd) bietet Bildung und Beratung für die leitenden Personen in der ev. Kirche und ihrer Diakonie auf den oberen Leitungsebenen. Neben Theologinnen und Theologen finden sich Juristinnen und Juristen, Verwaltungsleitungen, Geschäftsführungen und Vorstände diakonischer Einrichtungen und Unternehmen in unseren Zielgruppen. Im Sinne eines umfassenden Verständnisses christlicher Verantwortung für das eigene Tun, für den Auftrag der Kirche, für die anvertrauten Menschen, für die Gesellschaft sowie für die Weiterentwicklung der jeweiligen Organisation ergeben sich unterschiedliche Entwicklungsperspektiven, in denen eine Führungskraft in Kirche und Diakonie begleitet und unterstützt werden kann: Persönlichkeits-, Personal-, Organisations- und Strategieentwicklung. Dies geschieht in unterschiedlichen Fort- und Weiterbildungsformaten, auch als Coaching und Beratung.



Die Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen ist mit fast 2.300 Beschäftigten in Nordhessen und Thüringen der größte Anbieter diakonischer Altenarbeit in der Region. Das Unternehmen ist an 19 Standorten vertreten. Hauptsächlich betreibt es stationäre Altenpflege, rund 1.500 Betten an 18 Standorten. 15 Standorte verfügen über eine Tagespflege, 10 Standorte bieten „Betreutes Wohnen“ an, und ebenso gehören acht ambulante Dienste dazu.

Darüber hinaus betreibt das Unternehmen ein Hospiz in Kassel, ein Krankenhaus für Geriatrie und Neurologie am Stammsitz Hofgeismar und ein eigenes Aus- und Fortbildungszentrum. Auch die Zentralverwaltung des Unternehmens sitzt im nordhessischen Hofgeismar. Die Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen unterstützt mehr als 2.000 Menschen mit Pflege- und Hilfsbedarf mit ihrer Arbeit, individuell und ganzheitlich, professionell und auf die Bedürfnisse des Einzelnen abgestimmt.



EVANGELISCHE ALTENHILFE
GESUNDBRUNNEN

Der Evangelische Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA) ist eine Stimme der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), die sich im gesellschaftspolitischen Diskurs für gute Arbeit und soziale Gerechtigkeit einsetzt. Durch Veranstaltungen, Publikationen und Kampagnen fördern wir den Dialog zwischen Kirche, Wirtschaft und Arbeitswelt. Der KWA orientiert sich mit seinem bundesweiten Netzwerk an einer nachhaltigen und sozialen Wirtschaftsordnung, die dem Wohl des Menschen dient. Im Verband engagieren sich haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den einzelnen Landeskirchen. Die Schwerpunkte des KWA beziehen sich aktuell u. a. auf digitale Arbeitswelten, nachhaltiges Wirtschaften und Arbeiten, Schutz des freien Sonntags, soziale Sicherungssysteme und die Überwindung prekärer Beschäftigungsverhältnisse. Vielen ist der Verband als Träger der Aktion 5.000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt bekannt, die unter der Schirmherrschaft des EKD-Ratsvorsitzenden Heinrich Bedford-Strohm steht.



Mitwirkende



Anne Arnholz ist Pastorin in Hamburg-Harburg, war es zuvor in den Weiten Mecklenburgs und ist Teil des U-45-Prozesses. Sie ist Mitglied der Kirchenkreissynode Hamburg-Ost und leitet dort den Ausschuss „Zukunftsfähige Kirche“.



Dr. Siegfried Behrendt ist Diplom-Politologe, Diplom-Biologe, Promotion an der Carl-von-Ossietzky-Universität in Oldenburg in Wirtschaftswissenschaften; Forschungsleiter für den Bereich „Technologie und Innovation“ am IZT Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung; Dozent an der Hochschule für Wirtschaft und Recht und an der Hochschule für Technik in Berlin. Zuletzt erschienen: Behrendt, S.; Henseling, Ch.; Scholl, G. (Hrsg.): Digitale Kultur des Teilens, Mit Sharing nachhaltiger Wirtschaften, SpringerGabler 2019.



Heiner Böckmann ist Geschäftsführer der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück. Er ist Einzelhandelskaufmann, Sozialpädagoge und Betriebswirt. Ausbildungen in Integrativer Therapie, Gestalt-Körpertherapie und verschiedenen Ansätzen der Organisations- und Personalentwicklung sowie in asiatischer Kampfkunst begleiten und prägen seinen beruflichen Werdegang. Mit seiner Beteiligung erschien u. a.: Bakd Transfer / 01; „Wie Unternehmenszusammenschlüsse gelingen können“; Ulrich Nicklaus und Heiner Böckmann. Foto © Detlef Heese



Dr. Axel Braßler studierte Wirtschaftswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover. Er hat als Dozent an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Technischen Universität Ilmenau gearbeitet. Am Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft war er als Themenfeldkoordinator für Flexible Organisationsformen und Innovationförderung für Beratungsprojekte des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zuständig. Axel Braßler ist Geschäftsführer des Evangelischen Verbandes Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt und nebenberuflich als Business-Coach tätig.



Dr. Lars Charbonnier ist Studienleiter der Führungsakademie für Kirche und Diakonie in Berlin. Er verantwortet insbesondere Angebote für die kreis-kirchliche Leitungsebene, theologische Schwerpunktthemen sowie Angebote des (Personal-)Coachings. Er ist ausgebildeter systemischer Coach und Berater und u. a. Mitglied des Kuratoriums des Amtes für Kirchliche Dienste der EKBO. Zu seinen Veröffentlichungen zählen u. a. „Religion im Alter“ (2014) und zuletzt gemeinsam mit Birgit Weyel u. a. „Pluralisation and social change: Dynamics of lived religion in South Africa and in Germany“ (2018).



Christian Dopheide studierte Evangelische Theologie in Bethel und Göttingen. Von 1986 bis 1992 arbeitete er als Pfarrer an der Obersten Stadtkirche zu Iserlohn bevor er dann die Stelle des Diakoniepfarrers des Kirchenkreises Iserlohn antrat. Nach der Tätigkeit als Vorstandssprecher der Diakonie Mark-Ruhr e. V. ist er nun seit 2007 theologischer Vorstand der Evangelischen Stiftung Hephata in Mönchengladbach. Ehrenamtliche Tätigkeiten darüber hinaus sind die des Vorstandsvorsitzenden des Verbandes diakonischer Dienstgeber Deutschlands und Mitglied der Konferenz des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung.



Pfr. Dr. Jochen Gerlach, Theologischer Vorstand der Evangelischen Altenhilfe Gesundbrunnen e. V., Hofgeismar, 56 Jahre, verheiratet, Vater von drei Kindern. Studium der Evangelischen Theologie und der Volkswirtschaftslehre, Pfarrer in Wabern und Uttershausen von 1998 bis 2010, Leiter des Referats Wirtschaft-Arbeit-Soziales der EKKW 2011 bis Februar 2019, Vorsitz im Verein Telefonseelsorge Nordhessen e. V. seit 2017.



Dr. rer. pol. Katrin Glatzel, ist Organisationsberaterin und Partnerin der osb international. Sie arbeitet mit großen wie kleinen Unternehmen, Wissenschaftsorganisationen und NGOs an der Bewältigung ihrer strategischen Herausforderungen. Seit mehreren Jahren beschäftigt sie sich intensiv mit der Bedeutung der digitalen Transformation für Führung („collaborative leadership“) und Organisation („agile Organisation“). Sie hat einen Lehrauftrag an der Züricher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) inne. Zu ihren Publikationen zählen u. a. „Beratung im Dritten Modus: Über die Kunst, Komplexität zu nutzen“ (mit Tania Lieckweg und Rudolf Wimmer, 2015) und „Werkzeugkiste Lean Strategy“ (ZOE 1/2019).



Dr. Georg Hofmeister, geb. 1966, seit 2012 Leiter der Akademie des Versicherers im Raum der Kirchen und Pressesprecher des Unternehmens. Dem Studium der Evangelischen Theologie folgten eine Promotion in Basel, Tätigkeiten als Gemeindepfarrer in Melsungen und als Studienleiter in der Evangelischen Akademie Hofgeismar. Publikationen u. a. zu den Themen der Bio- und Umweltethik, der Naturphilosophie und Schöpfungstheologie, der Freizeit- und Tourismusseelsorge.



Judith Hübner absolvierte eine Ausbildung zur Verlagskauffrau und ein Studium der Rechtswissenschaft in Berlin und Glasgow. Sie hat einen Executive MBA des IEDC in Bled, Slowenien. Von 1997 bis 2017 war sie bei der Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG (CCEAG) zunächst als Syndikusanwältin, später als Leiterin Arbeitsrecht tätig und ab 2001 in verschiedenen leitenden Personalfunktionen bei Coca-Cola. Seit Januar 2018 ist sie Personalleiterin der Berliner Stadtreinigung AöR. Darüber hinaus ist Judith Hübner Mitglied im Bundesverband der Personalmanager.



Dr. Karoline Läger-Reinbold, nach dem Studium der Evangelischen Theologie in Bethel, Heidelberg und Hamburg war sie Gemeindepastorin in Hilkerode, anschließend theologische Referentin im Landeskirchenamt und Hochschulpastorin in Hannover. Seit 09/2017 ist sie Geschäftsführerin „Zeit für Freiräume 2019“. Sie ist Trainerin für Jahresgespräche und Coach. Aktuelle Veröffentlichungen: „... um des Menschen willen“. Zeit für Freiräume 2019, in: Markus Dröge (Hrsg.) u. a., Wolke und Feuersäule, Berlin 2019, S. 80–83; Zeit für Freiräume 2019, in: Kirche – Tun und Lassen. Brennpunkt Gemeinde 4/2019.



Prof. Dr. Maren Lehmann hat Design, Erziehungswissenschaften und Soziologie in Halle an der Saale und in Bielefeld studiert und das Studium mit einer soziologischen Dissertation über „Inklusion am Beispiel von Religion und Kirche“ abgeschlossen. Ihre Habilitationsschrift „Mit Individualität rechnen“ widmet sich der Problemgeschichte von Individualität im Kontext der von Organisationen durchgesetzten modernen Gesellschaft. Seit 2012 ist sie Inhaberin des Lehrstuhls für soziologische Theorie (mit dem Arbeitsschwerpunkt Organisationstheorie) an der Zeppelin-Universität in Friedrichshafen am Bodensee. Ihre Publikation zum Thema zuletzt: „Zwei oder drei: Kirche zwischen Organisation und Netzwerk“, Leipzig: eva, 2018.



Jürgen Mathuis, geb. 1956, studierte Mathematik und Versicherungswissenschaft mit dem Abschluss Dipl.-Mathematiker; er ist Mitglied in der Deutschen Aktuarvereinigung. Nach Tätigkeiten in leitender Position im AXA-Konzern und in der Alte Leipziger Lebensversicherung wechselte er 2003 als Vorstand zu dem Versicherer im Raum der Kirchen und ist seit 2010 Vorstandssprecher des Unternehmens.



Prof. Dr. Barbara von Meibom, 1989 bis 2004 Professorin für Politik- und Kommunikationswissenschaft, Universität Duisburg-Essen; seit 1997 Leitung von Communio-Institut für Führungskunst. Mehr als 20-jährige Erfahrung in der Begleitung und Weiterbildung von Menschen, Organisationen und Städten. Autorin von Büchern u. a. zum Thema Wertschätzung, Spirituelles Selbstmanagement, Brevier zur Führungskunst. www.communio-fuehrungskunst.de



Dr. med. Björn Migge, Jahrgang 1963, verheiratet, zwei Töchter. Facharztausbildung in Hamburg, Oberarzt und Dozent am UniSpital Zürich, Niederlassung in Praxisklinik in Minden, ab 2004 Leitung Dr.Migge-Seminare zusammen mit Ehefrau Christine. Gründer des Qualitätsrings Coaching QRC und des Deutschen Fachverbandes Coaching DFC. Autor zahlreicher Fach- und Lehrbücher zum Thema Coaching im Beltz-Verlag, z. B. „Sinnorientiertes Coaching“ (2016). www.drmigge.de



Prof. Dr. Christian Polke studierte Evangelische Theologie in Berlin, Heidelberg und Tübingen. Er ist Professor für Systematische Theologie (Lehrstuhl für Ethik) an der Universität Göttingen. In der Vergangenheit war er u. a. als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Systematische Theologie, Fachbereich Evangelische Theologie, Universität Hamburg, und als Gastwissenschaftler an der Universität Göteborg (Schweden) tätig. Veröffentlichungen u. a.: mit S. Rolf, F.M. Brunn et al., „Niemand ist eine Insel“ Menschsein im Schnittpunkt von Anthropologie, Theologie und Ethik (FS W. Härle), Berlin/New York 2011; Staat und Religion. Zentrale Positionen zu einer Schlüsselfrage des Politischen Denkens, Heidelberg: Springer, 2017, 297–316.



Theresa Rinecker war von 1991 bis 2007 Gemeindepfarrerin in Thüringen, von 2008 bis 2018 Leiterin des Seelsorge-seminars der EKM und ist seit Oktober 2018 Generalsuperintendentin im Sprengel Görlitz der EKBO. Darüber hinaus ist sie Mitglied der Landessynode und Kirchenleitung der EKBO sowie Mitglied im Seelsorgeausschuss der VELKD und Kuratoriumsvorsitzende der Evangelischen Kulturstiftung Görlitz und des Zentrums für Dialog und Wandel. Neben regelmäßigen Predigtveröffentlichungen und einer langjährigen Rundfunkarbeit beim MDR ist sie Mitautorin verschiedener Handreichungen der VELKD.



Dr. Gunther Schendel hat nach dem Studium der Evangelischen Theologie und Geschichte in Marburg und Göttingen 2007 an der Universität Göttingen promoviert. Nach dem Vikariat war er 20 Jahre lang Gemeindepastor in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, außerdem Mitwirkung an Leitungsaufgaben einer Propstei. Seit 2011 ist er Referent im Sozialwissenschaftlichen Institut der EKD mit den Schwerpunkten Kirchenentwicklung und Entwicklung kirchlicher Berufe. Aktuelle Veröffentlichung: G. Schendel (Hrsg.): Zufrieden gestresst herausgefordert – Pfarrerinnen und Pfarrer unter Veränderungsdruck, Leipzig 2017.



Dr. Thomas Schlegel, geb. 1973 in Weimar, leitet derzeit das Referat Gemeinde im Landeskirchenamt der EKM und ist verantwortlich für die „Erprobungsräume“, einem Programm zur Förderung anderer Gemeindeformen. Nach dem Vikariat in München war er Landpfarrer in Biberschlaf (Thüringen), wissenschaftlicher Mitarbeiter am IEEG Greifswald und Referent am EKD-Zentrum für Mission in der Region.



Jan Eric Soltmann arbeitet als Personalentwickler für Pastor*innen in der Organisationsentwicklung des Kirchenkreises Hamburg Ost. Dies tut er als Pastor, Pastoralpsychologe, Supervisor und Organisationsentwickler. Im Vordergrund seiner Arbeit stehen die strategische Personalentwicklung und damit verbundene inhaltliche Veränderungsprozesse.



Martin Spilker ist Mitglied des Führungskreises der Bertelsmann Stiftung und seit 1996 Persönlicher Referent von Frau Liz Mohn. Er arbeitete über Jahre eng mit Bertelsmann-Nachkriegsgründer Reinhard Mohn zusammen und übernahm 2004 die Leitung des Kompetenzzentrums „Führung und Unternehmenskultur“. Martin Spilker studierte Volks- und Betriebswirtschaft, Wirtschaftsgeschichte und Wirtschaftspsychologie an der Universität-Gesamthochschule Paderborn und Universität Klagenfurt. Er publizierte 2013 in Autorengemeinschaft das Buch „Die Akte Personal“ und 2016 das Buch „Am Puls des Erfolgs – 10 Gebote für eine wertvolle Unternehmenskultur“.

Informationen & Anmeldung

Zielgruppen:

Führungs- und Leitungskräfte von größeren kirchlichen und diakonischen Einrichtungen, insb. Verantwortliche der Personalpolitik und Organisationsentwicklung.

Anmeldeschluss: 31. Mai 2020

Es stehen 40 Plätze zur Verfügung.
Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Tagungsort und Übernachtung:

Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt
Tagungsraum: Staupitz/Lang
Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt

Verantwortlich:

- Dr. Axel Braßler
Geschäftsführer, Ev. Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA)
- Dr. Lars Charbonnier
Studienleiter, Führungsakademie für Kirche und Diakonie (fakd)
- Dr. Jochen Gerlach
Theologischer Vorstand, Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen e. V. Hofgeismar
- Dr. Georg Hofmeister
Leiter der Akademie des Versicherers im Raum der Kirchen



Impressionen vom Tagungsort

Kosten:

Die Kosten für Verpflegung und Programm werden von der Akademie des Versicherers im Raum der Kirchen getragen.

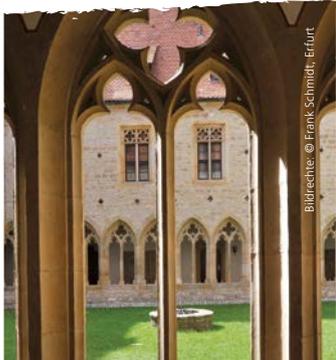
Reise- und Übernachtungskosten (71,00 € für eine Übernachtung im EZ mit Frühstücksbuffet) sind in Eigenleistung bzw. von den entsendenden Dienststellen zu erbringen.

Anmeldung:

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **31. Mai 2020** unter Angabe Ihrer dienstlichen Funktion sowie Ihres Arbeitsfeldes per E-Mail an: **wolfgang.winkler@vrk.de**

Ihr Ansprechpartner:

Wolfgang Winkler
Versicherer im Raum der Kirchen
Akademie GmbH
Kölnische Straße 108–112
34119 Kassel
Telefon 0561 70341-3014
Telefax 0561 70341-3070
wolfgang.winkler@vrk.de
www.vrk-akademie.de



Bildrechte: © Frank Schmidt, Erfurt

Miteinander Antworten finden

Von Pfarrern Ende des 19. Jahrhunderts gegründet, fühlt sich der Versicherer im Raum der Kirchen auch heute noch den christlichen Werten besonders verpflichtet. Deshalb engagiert sich seine Akademie in den aktuellen Arbeits- und Themenfeldern der Kirchen, der Caritas und Diakonie. Wir unterstützen unsere kirchlichen Partner, als unverzichtbare gesellschaftliche Akteure, in ihrer Arbeit.

Die Akademie ...

- bietet im kirchlichen Bereich Veranstaltungen zu vielfältigen Themenstellungen an.
- fördert kirchliche Arbeitsfelder.
- arbeitet eng mit den Kirchen, der Caritas, der Diakonie und deren Verbänden zusammen.

V.i.S.d.P.:

Versicherer im Raum der Kirchen Akademie GmbH

Geschäftsführer:

Dr. Georg Hofmeister, Jürgen Mathuis

Kölnische Straße 108–112
34119 Kassel

Telefon 0561 70341-3011
Telefax 0561 70341-3070

akademie@vrk.de
www.vrk-akademie.de